Dieser Gemeindebrief ist kostenlos

# Gemeindebrief

Evangelische Kirchengemeinde
Dudweiler / Herrensohr

*Sommer 2023*

Ausgabe 68 Juni - August 2023

***Aus dem Inhalt***


- Veranstaltungskalender S. 2
- Liebe Gemeindeglieder S. 2
- Unsere Frauenhilfen S. 6
- Berichte aus den Kitas S. 7
- Kinderseite S. 11
- Gottesdienste S. 14
- Besondere Einladungen S. 16
- Glückwünsche S. 22
- Gruppen und Kreise S. 26
- Adressen, Kontakte, Impressum S. 28


https://www.kirchengemeinde-dudweiler.de/

# Veranstaltungskalender

| | | | |
|---|---|---|---|
| Fr. | 02.06. | 19.00 KK | 51. Abendmusik in der Kreuzkirche |
| Sa. | 03.06. | 18.00 KK | GD in neuem Gewand |
| So. | 04.06. | 10.00 CK | Jubiläumskonfirmation |
| Mi. | 07.06. | 14.30 OBH | Frühlingskaffee für Senioren |
| Sa. | 10.06. | 18.00 CK | Ökumenischer Taizé-Gottesdienst |
| Sa. | 18.06. | 10.30 Festplatz Heimat- und Kulturverein Dudweiler Nord, Ökumenischer Gottesdienst | |
| Sa. | 01.07. | 18.00 KK | GD in neuem Gewand |
| So. | 02.07. | 11.00 Festplatz Pfaffenkopf Ökumenischer Gottesdienst | |
| Sa. | 08.07. | 18.00 St. Marien | Ökumenischer Taizé-Gottesdienst |
| So. | 09.07. | 10.30 Festplatz Deutsches Rotes Kreuz, Ökumenischer Gottesdienst | |
| Sa. | 15.07. | 14.00 KK | Konfirmation |
| So. | 16.07. | 10.00 HGK | Konfirmation |
| Sa. | 12.08. | 18.00 CK | Ökumenischer Taizé-Gottesdienst |
| So. | 03.09. | 10.30 Ankerplatz Marinekameradschaft Dudweiler, Ökumenischer Gottesdienst | |

Abkürzungen: HGK - Heilig-Geist-Kirche; CK - Christuskirche; KK - Kreuzkirche; DBH - Dietrich-Bonhoeffer-Haus; OBH - Oberlinhaus; GD - Gottesdienst

**Liebe Gemeindeglieder,**
**liebe Freundinnen und Freunde!**

Endlich Ferien – endlich Ruhe?
Ist das wirklich so?

Alle freuen sich auf die Ferien, das ganze Jahr, aber: Warum gibt es ausgerechnet am Strand mehr Krach als in den eigenen vier Wänden, warum im Wohnwagen oder im Hotel mehr Frust als zu Hause? Vielleicht liegt es daran, dass die Ferien oft zu sehr mit Ansprüchen überfrachtet sind. Die freien Tage müssen mehr leisten als sie können: Endlich den Ehepartner einmal ganz zu haben! Endlich einmal richtig Familie zu sein! Endlich einmal sich einfach treiben lassen zu können!

Die Werbung der Reiseindustrie trägt ihren Teil zu diesen Erwartungen bei:

Vom Ferien-»Paradies« ist die Rede, und sicher ist es auch kein Zufall, wenn eine Ferienanlage »Eden« heißt in Erinnerung an den Garten Eden aus der Bibel. Wenn der Alltag an sich schon so grau, überfordernd oder hoffnungslos ist, dann soll wenigstens für die Urlauber das Paradies auf Erden wahr werden.

Die Bibel ist da ja viel nüchterner: Das Paradies ist verloren, wir leben jenseits von Eden. Und selbst paradiesische Ferienanlagen können uns nicht darüber hinwegtäuschen, dass es in unserem Herzen teilweise recht unparadiesisch zugeht. Kurzum: Wir sind Sünder, auch in den Ferien! Darum tun wir gut daran, von den freien Tagen im Jahr nicht alles Glück der Welt zu erwarten. Niemand muss unter dem Druck stehen, in zwei sonnigen Wochen alles zu bekommen, alles zu erleben, alles mitgemacht zu haben. Viel wichtiger ist dagegen: Einfach da sein, wahrnehmen, was da ist und wer mit uns da ist. Den Augenblick sehen, sich über alles Schöne freuen, nicht nur auf das schauen, was ich machen kann oder soll. Dafür muss man nicht weit weg fliegen…

Die biblische Begründung für eine freie Zeit ohne Arbeit ist das Gebot „Du sollst den Feiertag heiligen", so übersetzte es Luther. Es ist eines der wichtigsten Gebote. Das erkennt man daran, dass es ausführlich erklärt wird (2. Mose 20):

*8 Gedenke des Sabbattages, dass du ihn heiligest. 9 Sechs Tage sollst du arbeiten und alle deine Werke tun.10 Aber am siebenten Tage ist der Sabbat des HERRN, deines Gottes. Da sollst du keine Arbeit tun, auch nicht dein Sohn, deine Tochter, dein Knecht, deine Magd, dein Vieh, auch nicht dein Fremdling, der in deiner Stadt lebt.11 Denn in sechs Tagen hat der HERR Himmel und Erde gemacht und das Meer und alles, was darinnen ist, und ruhte am siebenten Tage. Darum segnete der HERR den Sabbattag und heiligte ihn.*

Keine Arbeit tun am siebten Tag? Das heißt in der Bibel nicht: sinnlos herumhängen. Es heißt, diesen Tag zu heiligen, Gott und den Menschen die Ehre zu geben. Die Ruhe ist eine Zeit der Neuausrichtung auf den Grund des Lebens, Zeit des Gottesdienstes und Zeit der Nächstenliebe. Vorbild ist Gott selbst, der am siebten Tag von allen seinen Schöpfungswerken ruhte.

Ohne Ruhezeiten kann kein Mensch ein erfülltes Leben führen. Leib, Seele und Geist brauchen regelmäßige Entspannung, eine langsamere Gangart…

Deshalb ist Ruhe so wichtig! Deshalb ist auch der Gottesdienst so wichtig: Der wöchentliche, sonntägliche Ferientag für die Seele ist Zeit des Gotteslobs, ein Ruhepol und eine Kraftquelle in unruhiger Zeit. »Ferien« – das ist in der Bibel Zeit zur Heiligung des eigenen Lebens. Das heißt vor allem aber: Zeit dem Schöpfer zu danken, Zeit sich an der Schöpfung zu erfreuen, Zeit für andere Menschen um ihrer selbst willen. Dazu sind wir Menschen da: Gott zu loben und ihm, unserem Schöpfer und Erlöser zu danken. Besonders auch durch unsere freie Zeit.

Erlauben Sie sich täglich gottgewollte Ruhezeiten: ein kurzes Gebet, eine Zeit der Stille, eine Schriftbetrachtung, ein Herzensgebet, ein Spaziergang durch die Schöpfung, Bewegung und Nichts-Tun…

Mit herzlichen Grüßen für eine gesegnete Sommerzeit.
Ihr Pfarrer

***mitgestalten***
***mitentscheiden***
***mitkandidieren***

Die Ev. Kirchengemeinde Dudweiler/ Herrensohr sucht für die **Presbyteriumswahl 2024** Kandidatinnen und Kandidaten für die ehrenamtliche Gemeindeleitung.

**Wir bieten:**

- eine spannende verantwortungsvolle Tätigkeit
- Ansprechpersonen bei Fragen und Problemen sowie eine gute Einführung und Begleitung durch erfahrene Mitarbeitende
- qualifizierte Fortbildungsmöglichkeiten und weitere Einbringungsmöglichkeiten in unserer Kirchengemeinde und darüber hinaus
- eine sinnvolle Aufgabe und die Möglichkeit, etwas in der Kirchengemeinde und der Nachbarschaft zu bewegen und zu verändern. Sie begleiten und gestalten Veränderungsprozesse in unserer Kirchengemeinde, im Kirchenkreis und vielleicht sogar darüber hinaus
- neue Kontakte, Teamarbeit und spirituelle Gemeinschaft

**Sie bringen ein:**

- Freude an der Entscheidungsarbeit in Gremien
- Teamgeist, spirituelle Offenheit und soziales Engagement
- Interesse an einer verantwortungs-

vollen und zeitlich planbaren Tätigkeit mit viel Gestaltungsspielraum.

Schreiben sie uns oder rufen einfach mal an.

**Kontakt**:
Pfarrer Heiko Poersch
Tel: 9520816 / poersch@ekir.de
Klosterstr. 34a, 66125 Dudweiler

Pfarrer Tobias Kaspari
Tel.: 72071 / tobias.kaspari@ekir.de
Solferinostr. 7, 66125 Dudweiler

## Evangelischer Freiheitspreis Saar wird wieder ausgeschrieben

Sie sind überall, in ganz vielen Kirchengemeinden, Werken, Verbänden und Einrichtungen der Evangelischen Kirchen im Saarland: Menschen, die sich aus christlicher Überzeugung heraus in besonderem Maße engagieren – für ihre Mitmenschen, die Kirche, die Gesellschaft, in der Diakonie usw. Sie alle sind Menschen, die die „Evangelische Freiheit“ durch Wort und Tat leben.

Die Evangelischen Kirchenkreise Saar-Ost und Saar-West sowie die Kirchenbezirke Homburg und Zweibrücken möchten dieses Engagement wertschätzen. Zum zweiten Mal schreiben sie den „Evangelischen Freiheitspreis Saar“ aus. Mit dem Preis soll eine Einzelperson oder Gruppe ausgezeichnet werden, die mit ihrem Wirken und Handeln Vorbildfunktion einnimmt und zur Nachahmung anregt. Auch wer mit seinem Einsatz dazu beiträgt, die Vernetzung verschiedener gesellschaftlicher Gruppen, die Ökumene oder den Interreligiösen Dialog voranzubringen oder der bzw. die für ein im Glauben begründetes Anliegen eintritt, kann für den Preis vorgeschlagen werden. Im vergangenen Jahr wurden Prof. Roland Rixecker, Antisemitismusbeauftragter des Saarlandes, sowie das Team Ukraine-Hilfe der Kirchengemeinde Merzig ausgezeichnet.

Der Preis ist mit 2.000 Euro dotiert. Er wird jedes Jahr im Rahmen des Reformationsempfangs der Evangelischen Kirchen im Saarland am 31. Oktober verliehen. In diesem Jahr findet der Reformationsempfang in Homburg (Saar) statt.

**Vorschläge** oder Eigenbewerbungen für den Evangelischen Freiheitspreis können **bis zum 30. Juni** eingereicht werden. Dazu reicht eine kurze schriftliche Begründung oder ein kurzer Videoclip, die per Mail übermittelt werden können:

oeffentlichkeitsarbeit@evks.de.

**Liebe Gemeindeglieder, liebe Freundinnen, liebe Interessierte,**

unsere **Frauenhilfen** sind fester Bestandteil der Gemeinden, auch wenn sie seit ihrer Gründung im 19. Jh. und in der Zeit nach dem 2. Weltkrieg, wo viele Frauen Orientierung und Rat suchten – persönlich, geistlich und in der Familie –, arg geschrumpft sind: Unsere Frauenhilfen sind da und freuen sich auf neue Menschen, die dazukommen: Für die Frauenhilfe Herrensohr schreiben **Monika Reik** und **Christa Moldenhauer:**

»Die **Frauenhilfe in Herrensohr** hat 15 Mitglieder, und wir treffen uns alle 14 Tage donnerstags von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr in der Kreuzkirche Herrensohr. Auch unsere Frauenhilfe stellt sich der Zukunft und hat den Namen in Ev. Frauen im Rheinland geändert. So wollen wir uns öffnen für alle Frauen, die an unserer Gruppenarbeit interessiert sind. Unsere Gesprächsthemen umfassen biblische und weltliche Texte, über die wir reden und diskutieren. Zu aktuellen Themen laden wir interne und externe Referenten ein, die über aktuelle Themen Vorträge halten. Im Rahmen unserer Zusammenkünfte wird Kaffee und Kuchen gereicht. Wir sind eine gute Gemeinschaft und würden uns freuen, wenn Sie neugierig geworden sind und uns besuchen wollen.«

Für **Dudweiler** schreibt die Vorsitzende **Wilhelmine Eisenbeis**: »Frauenhilfe ist nicht nur Kaffee trinken. Wir sind zurzeit ca. 10 Frauen in unserer Gruppe und möchten uns gerne vergrößern. Unsere Treffen finden alle 14 Tage mittwochs von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Haus statt. Unser Motto für die Nachmittage lautet: Geselligkeit pflegen und gute Gespräche führen in der Gesellschaft mit anderen. Unser Nachmittag beginnt immer mit einer kleinen Andacht bzw. Einführung in unser Thema. Dies sind z.B.: Kaffee, Tee, Kartoffel, Getreide, Blumen, Kräuter, natürlich auch Dinge des Alltags, Fragen des Glaubens und Besuche der Pfarrer. Es wäre schön, wenn Sie sich angesprochen fühlen und uns besuchen würden. Wir freuen uns auf Sie.«

Ein neues/altes Mitglied der **Frauenhilfe Dudweiler** grüßt mit folgenden Worten: »Mein Weg zur Frauenhilfe der Evangelischen Kirche: Beim ersten

Mal wurde ich von einem Mitglied der Frauenhilfe eingeladen mitzukommen. Es war ein Mittwochnachmittag und mehrere Frauen und Frau Helmi Eisenbeis (Leiterin) waren anwesend. Es gab interessante Vorträge und Gespräche und was auch nicht zu verachten ist: Kaffee und Kuchen. Ab und zu wurde gegrillt und auch mal eine Fahrt gemacht. Nach ein paar Jahren trat ich aus persönlichen Gründen aus. Nach drei oder vier Jahren wurde ich während eines Gesprächs mit Frau Eisenbeis eingeladen, doch mal wieder vorbei zu kommen. Nach einem erneuten Besuch der Frauenhilfe gefiel es mir und ich kam beim nächsten Mal wieder. Man lernt neue Menschen kennen, hat Gespräche und es gibt immer noch Kaffee und Kuchen.«

Kommen Sie einfach vorbei oder knüpfen Sie wieder neu an.

Herzlich willkommen!

## Geschafft…

Das Warten hat ein Ende. Ganz schön nervig, wenn ein Klettergerüst im Außengelände fix und fertig steht, aber mit rotem Flatterband signalisiert wird, dass die Kinder es nicht betreten dürfen. Am 04.04.23 war es aber dann soweit. Nachdem Freitag zuvor die TÜV-Abnahme bestanden wurde, haben die **KITA Dietrich-Bonhoeffer-Haus** und der **Förderverein** der KiTa endlich die lang ersehnte **Einweihungsfeier** abgehalten. Eingeladen waren hier alle Kinder, aber auch die Eltern und Verwandten.

Auch der Bezirksbürgermeister Ralf-Peter Fritz kam zu diesem Ereignis hinzu, da er ebenso zum Gelingen des Projektes beigetragen hat, indem er weitere Quellen für den Förderverein geöffnet hat.

Sandra Seiwert dankte allen Beteiligten, die bei diesem Projekt geholfen haben. Sei es durch die Spenden über das „Viele-schaffen-mehr“-Projekt oder eben durch die helfenden Hände, die den Fallschutzkies mit Schubkarren herbeibrachten. Der Kies und die restliche fehlende Summe für das Spielgerät wurden vom Verband Ev. Kindertageseinrichtungen im Saarland übernommen.

Pascal Porteset, 1. Vorsitzender des Fördervereins, machte ergänzend darauf aufmerksam, dass man an diesem Projekt sehr gut sehen kann, warum es wichtig ist, einen Förderverein zu haben, und lud alle ein, Mitglied im Verein zu werden, damit noch viele Projekte gestemmt werden können, auch wenn diese etwas kleiner sind.

Dann durften die Kinder endlich symbolisch das Flatterband durchschneiden und auf das heiß ersehnte Spielgerüst klettern. Parallel grillten Mitglieder des Fördervereins für die Anwesenden Würstchen und alle ließen den Tag bei herrlichem Wetter ausklingen. Die Segnung durch Hr. Dr. Kaspari musste kurzfristig leider ausfallen, holt die Kita aber intern mit den Kindern nach.

Wenn Sie Interesse an einer Mitgliedschaft im Förderverein haben oder uns in einer anderen Art unterstützen wollen, dann treten Sie gern mit uns in Kontakt. Ansprechpartner finden sie auf unserer Homepage

www.foerderverein-dbh.de

**Feuerwehr– Projekt in der Kita Oberlinhaus**

Nachdem in unserer Kita eine Gefahrenverhütungsschau stattfand und die Kinder viele interessante Fragen diesbezüglich hatten, wurde das Thema „Brandschutz“ und „Feuerwehr“ in den Fokus gerückt.
Gemeinsam mit den Kindern wurde eine Ideenliste erstellt. So wollten die Kinder gerne einen Feuerwehrhelm und einen Anzug anziehen, Feuerwehrbilder malen, ein Feuerwehrauto basteln, ein Lied lernen und vieles, vieles mehr. Aber der große Wunsch war, die Feuerwehrwache zu besuchen und mit dem Feuerwehrauto zu fahren.

Mehrere Wochen stand das Thema „Feuerwehr“ im Fokus, es wurde viel gesungen, gestaltet und Informationen aus Sachbüchern erarbeitet. Die Kinder waren besonders stolz auf ihr Foto in Einsatzkleidung, das seinen Platz in ihrem Portfolio gefunden hat und so immer in Erinnerung bleiben wird.

Für unsere Schulkinder wurde der große Wunsch, die Feuerwehr in Dudwei-

ler zu besuchen, als erstes wahr. Ein wirklich tolles Erlebnis, an das sich die Kinder erinnern können:

„Wir sind mit der Drehleiter nach oben gefahren“ (D., 5 Jahre)
„Wir haben Feuerwehrautos gesehen“ (A., 5 Jahre)
„Wir haben die 112 gewählt“ (L., 5 Jahre)
„Wir haben Bilder mit Feuer gesehen“ (L., 5 Jahre)
„Im Schlaf kann man den Rauch nicht riechen“ (L., 5 Jahre)
„Wir haben ein Foto gemacht“ (C., 6 Jahre)

Aber auch für die jüngeren Kinder sollte sich der Wusch erfüllen: Denn Philipp Schneider (der Brandmeister) und Florian Baldes (Oberlöschmeister) von der freiwilligen Feuerwehr in Dudweiler haben sich bereit erklärt, uns mit dem Feuerwehrauto zu besuchen. In Kleingruppen sind wir mit den Kindern in den Park gegangen. Hier warteten bereits die Feuerwehrmänner mit dem großen Feuerwehrauto. Die leuchtenden Augen der Kinder beim Anblick des Feuerwehrautos und beim Lauschen des Martinshorns bleiben unvergesslich. Die sehr engagierten und freundlichen Männer der Feuerwehr beantworteten geduldig die Fragen der Kinder, halfen ihnen beim Einsteigen in das Feuerwehrauto, zeigten ihnen die verschiedenen Instrumente und Werkzeuge. Voller Stolz ließen sich die Kinder mit den Feuerwehrmännern ein Erinnerungsfoto machen.

Wir danken der freiwilligen Feuerwehr Dudweiler für ihr Engagement und den Einblick in den Beruf der Feuerwehr-Einsatzkräfte. Vielleicht wird das eine oder andere Kind sich später für diesen verantwortungsvollen Beruf entscheiden.

Nun wartet ein weiteres spannendes Projekt auf die Kinder der Kita. Denn in der Kita werden gerade Eier ausgebrütet.

**Ein kleiner Einblick in die interreligiösen Feste der KiTa Oberlinhaus**

oben: unser Osterfest; unten: unser Zuckerfest

# Kinderseite

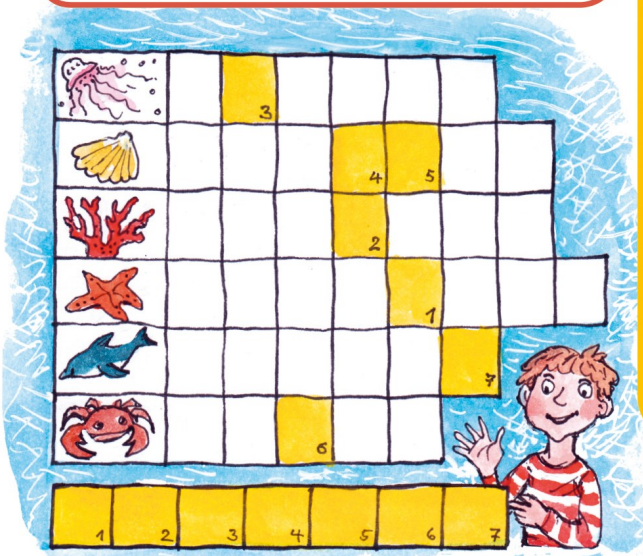
aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

## Dein Dampfer

Schneide eine leere, saubere Milchtüte längs auf – so hast du das Boot. Klebe ein paar kleine Pappschachteln in die Mitte – Platz für den Kapitän! Aus einer Klorolle wird der Schornstein, aus Watte wird Dampf. Am Schluss malst du das Boot noch an. Leinen los! Dein Dampfer schwimmt!

Ich habe Ozeane, aber kein Wasser. Was bin ich?
*Die Weltkarte*

**Bibelfrage: Auch Jesus wurde getauft. Von wem?**




**Was möchte Paul tun? Schreibe die Namen der Meereswesen in die Felder, dann findest du es heraus.**

Welcher Hase springt nie ins Wasser?
*Der Angsthase*

**Mehr von Benjamin ...**
der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Lösungen: Johannes der Täufer, Tauchen

**Winter-Aktion „Das Saarland rückt zusammen“ – Projekt: Dudweiler „Tafel“**

Lesenswertes aus dem Jahresbericht der Gemeinwesenarbeit (GWA) Dudweiler, die übrigens eine 100% „Tochter“ unserer Diakonie-Saar ist (s. https://diakonie-saar.de/Gemeinwesenarbeit-Dudweiler-Mitte). Dort wird Stadtteilsozialarbeit angeboten und gerne in Anspruch genommen:

„Sowohl die Energiekosten als auch die Kosten für Lebensmittel wachsen beständig an. Es trifft vor allem die Menschen, die bereits vor der steigenden Inflationsrate in prekären Verhältnissen lebten. Die schlimmsten Härten im Winter abzufangen, war die Intention des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Frauen und Gesundheit. Dazu wurde die Winter-Aktion Saar initiiert. Unter dem Motto „Das Saarland rückt zusammen“ haben sich unzählige Sozial- und Wohlfahrtsverbände, Kirchen und Kommunen zusammengeschlossen und Hilfsmaßnahmen auf den Weg gebracht. Die Förderung lief Ende März 2023 aus. Auch die Gemeinwesenarbeit in Dudweiler bekam Maßnahmen teilweise finanziert. Im Dezember entstand dadurch einmal die Woche das Angebot eines kostenlosen Mittagessens und zwei Mal die Woche einer Lebensmittelausgabe. Bereits im Dezember zeichnete sich ab, dass diese Aktion Hoffnung bei den Menschen vor Ort weckt, welche die ausführenden Institutionen nicht decken können. Diese Angebote sind ein erster Schritt in die richtige Richtung, jedoch sollte dies der Anfang für die Etablierung von Unterstützungssystemen und verfestigten Stadtteilangeboten sein. Die Winter-Aktion ist keine abschließende Antwort auf die wachsende Armut in den Stadtteilen. Hier braucht es verlässliche strukturelle Angebote, die über eine Lebensmittelausgabe hinausgehen.

Durch die Essens- und Lebensmittelausgabe rückte das Thema Tafel erneut in das Themenfeld der GWA. Bereits 2020 entstand in enger Kooperationsgemeinschaft mit der Lebenshilfe Sulzbach-/Fischbachtal, der evangelischen und katholischen Kirchengemeinde, dem örtlichen Sozialraumbüro, dem Bezirksrat, sowie engagierten Dudweiler Bürger*innen und natürlich dem „Saarbrücker Tafel“ e. V. das Projekt Dudweiler „Tafel“. Angestrebt wurde die Fortsetzung einer kontinuierlichen Lebensmittelausgabestelle in Dudweiler-Mitte als Dependance des Saarbrücker „Tafel“ e. V. Wie bereits berichtet, ist die Saarbrücker Ausgabestelle im Ortsteil Burbach für die meisten ortsansässigen Bedürftigen nahezu unerreichbar. Ebenso führten nun die meisten Tafeln einen Aufnahmestopp ein. Sowohl die Arbeit in den letzten Jahren als auch die Angebote der Winter-Aktion Dudweiler zeigen immer wieder erneut auf, dass der Bedarf, eine eigene Ausgabestelle vor Ort zu installieren, gerechtfertigt ist. Trotz Einmütigkeit der Kooperationsgemein-

schaft sowie aller beteiligten politischen Akteur*innen bis hin zu Oberbürgermeister Uwe Conradt selbst

konnten bislang keine geeigneten und zugleich finanzierbaren Räumlichkeiten zur Durchführung des Projektes akquiriert werden. Die Gemeinwesenarbeit kann auf diesen Missstand nur immer wieder erneut hinweisen. Es sollte die Aufgabe der Politik und Verwaltung sein, hier Hand in Hand eine Lösung zu finden.“

Anmerkung von Heiko Poersch: Unsere Kirchengemeinde war über ehrenamtliche Helfer- und Helferinnen der Aktion „Ankommen“ bei der Winter - Aktion tatkräftig beteiligt, bei der in der Spitze ca. 76 Familien pro Woche erreicht werden konnten. Zwei Dudweiler Supermärkte und eine Bäckerei stellten unentgeltlich Waren zur Verfügung, die das Mindesthaltbarkeitsdatum erreicht hatten. Weiteres wurde dazugekauft. Auch gegenwärtig finden regelmäßige Treffen im Hotel Seewald statt, wo viele ukrainische Flüchtlinge ein Zwischenquartier bezogen haben. Im Dietrich-Bonhoeffer-Haus gibt es wöchentlich einen ehrenamtlich geleiteten Sprachkurs. Wer mehr über die Arbeit wissen will, oder bei den Treffen der Gruppe Ankommen einmal hineinschnuppern möchte, spreche mich gerne an.

# Gottesdienste

## Gottesdienste in den Seniorenheimen

**DRK Sozialzentrum** dienstags 10.45 Uhr
27. Juni Kaspari, 25. Juli Poersch, 29. August Kaspari

**Senioren- und Pflegeheim Elisabeth** mittwochs 10.00 Uhr
28. Juni Kaspari, 26. Juli Poersch, 30. August Kaspari

**Seniorenheim Friedrich Ludwig Jahn** donnerstags 10.00 Uhr
29. Juni Kaspari, 27. Juli Poersch, 31. August Kaspari

**SeniorenHaus St. Irmina:** Samstag 15. Juli Sommerfest

# Gottesdienste Juni bis August 2023

| | | |
|---|---|---|
| 03.06.<br>04.06. | Samstag<br>Sonntag, Trinitatis | 18.00 Kreuzkirche Gottesdienst in neuem Gewand Poersch und Team<br>10.00 Christuskirche Jubiläumskonfirmation, anschließend Empfang Kaspari |
| 10.06.<br>11.06. | Samstag<br>Sonntag, 1. Sonntag nach Trinitatis | 18.00 Christuskirche Ökumenischer Taizégottesdienst Vorbereitungsteam<br>10.00 Heilig-Geist-Kirche Gottesdienst Poersch<br>11.30 Christuskirche Kindergottesdienst Krabbelengel Dudweiler Eschenbach/Team |
| 18.06. | Sonntag, 2. Sonntag nach Trinitatis | 10.00 Kreuzkirche Gottesdienst mit Abendmahl Eschenbach<br>10.30 Festplatz Heimat- und Kulturverein Dudweiler Nord, Rehbachpfad 9<br>Ökumenischer Gottesdienst Kaspari/Fehrenbach<br>11.30 Christuskirche Kindergottesdienst Krabbelengel Dudweiler Eschenbach/Team |
| 24.06.<br>25.06. | Samstag<br>Sonntag, 3. Sonntag nach Trinitatis | 18.00 Kreuzkirche Gottesdienst Kaspari<br>10.00 Christuskirche Gottesdienst, anschließend Kirchenkaffee Kaspari<br>10.00 Heilig-Geist-Kirche Gottesdienst Kliebenstein |
| 01.07.<br>02.07. | Samstag<br>Sonntag, 4. Sonntag nach Trinitatis | 18.00 Kreuzkirche Gottesdienst in neuem Gewand C. Poersch und Team<br>11.00 Festplatz Pfaffenkopf Ökumenischer Gottesdienst Kaspari/Gress |
| 08.07.<br>09.07. | Samstag<br>Sonntag, 5. Sonntag nach Trinitatis | 18.00 St. Marien Ökumenischer Taizégottesdienst Vorbereitungsteam<br>10.30 Festplatz Deutsches Rotes Kreuz, Fischbachstraße 1<br>Ökumenischer Gottesdienst Poersch/Gress<br>11.30 Christuskirche Kindergottesdienst Krabbelengel Dudweiler Eschenbach/Team |
| 15.07.<br>16.07. | Samstag<br>Sonntag, 6. Sonntag nach Trinitatis | 14.00 Kreuzkirche Konfirmation Kaspari, Poersch<br>10.00 Heilig-Geist-Kirche Konfirmation Kaspari, Poersch<br>11.30 Christuskirche Kindergottesdienst Krabbelengel Dudweiler Eschenbach/Team |
| 23.07. | Sonntag, 7. Sonntag nach Trinitatis | 10.00 Christuskirche Gottesdienst, anschließend Kirchenkaffee Kaspari |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 30.07. | Sonntag, 8. Sonntag nach Trinitatis | 10.00 Heilig-Geist-Kirche Gottesdienst | Poersch |
| 06.08. | Sonntag, 9. Sonntag nach Trinitatis | 10.00 Kreuzkirche Gottesdienst mit Abendmahl | Kaspari |
| 12.08.<br>13.08. | Samstag<br>Sonntag, 10. Sonntag nach Trinitatis<br>Israelsonntag | 18.00 Christuskirche Ökumenischer Taizégottesdienst<br>10.00 Christuskirche Gottesdienst, anschließend Kirchenkaffee | Vorbereitungsteam<br>Poersch |
| 20.08. | Sonntag, 11. Sonntag nach Trinitatis | 10.00 Heilig-Geist-Kirche Gottesdienst | Kaspari |
| 27.08. | Sonntag, 12. Sonntag nach Trinitatis | 10.00 Kreuzkirche Gottesdienst mit Abendmahl | Kaspari |
| 03.09. | Sonntag, 13. Sonntag nach Trinitatis | 10.30 Ankerplatz Marinekameradschaft Dudweiler, Sulzbachtalstraße<br>Ökumenischer Gottesdienst | C. Poersch/Gress |

In der Christuskirche und der Heilig-Geist-Kirche wird in allen Gottesdiensten
das Heilige Abendmahl gefeiert (außer in Familien-, Tauf- und Kindergottesdiensten).
In der Kreuzkirche sind die Abendmahlsfeiern aus dem Gottesdienstspiegel ersichtlich.

# Konzerte, besondere Gottesdienste, Zusammensein

## Gemeindefahrt am 8. Juli

Nach Gnadenthal fahren wir um 6.30 Uhr ab an der Fischbachhalle in Fischbach, und um 7.00 Uhr am Dudoplatz.

Bitte achten Sie auf einen blauen Bus von GASSERT-Reisen. Wir freuen uns auf einen entspannten Tag.

## Kinderbibelmorgen

Wir möchten die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen bzw. Helfern noch weiter aus dem Coronaschlaf erwecken und bieten das Format eines Kinderbibelmorgens (**KiBiMo**) an: Wir wollen auf eine biblische Geschichte hören, gemeinsam dazu basteln, spielen, singen und zum Abschluss zu Mittag essen. Besonders im Blick sind die Kinder, die im Grundschulalter sind.

Wir laden ein ins Dietrich-Bonhoeffer-Haus am

**23. September:**

**Ernten – Danken – Teilen**

**2. Dezember:**

**Advent und Weihnachten vorbereiten**

Jeweils von **10.00 Uhr bis 13.30h**. Wir bitten um eine Anmeldung in unserem Gemeindeamt oder bei Pfarrer Kaspari.

## Herzensgebet

Sie suchen **Stille**? Eine Möglichkeit, auch im Alltag runterzukommen? Sie möchten **meditieren**? Noch einmal oder ganz neu Gott suchen? Stille, Meditation, Kontemplation sind urchristliche Übungen, um in unserer unruhigen Welt die Quelle des Lebens nicht zu verlieren. Die Wüstenmütter und Wüstenväter nannten es „Herzensgebet“ oder „immerwährendes Gebet“: der Name Jesu, ein biblisches Wort, eine

gute Sitzposition, eine halbe Stunde Zeit, dem eigenen Atem folgen und sich einfach Gott hinhalten. Das ist schon alles.

## Ökumenische Gottesdienste zu den Festen der Dudweiler Vereine

Es ist eine schöne Tradition geworden, dass zu den Festen der **Dudweiler Vereine** auch ein ökumenischer Gottesdienst gefeiert wird. Der Reigen beginnt am Sonntag, dem 18. Juni um 10.30 Uhr auf dem Festplatz des **Heimat- und Kulturvereins Dudweiler Nord**, Rehbachpfad 9; es schließt sich an am Sonntag, dem 2. Juli um 11.00 Uhr auf dem Festplatz der **Kulturgemeinschaft 1955 Dudweiler-Pfaffenkopf**, gefolgt am Sonntag, dem 9. Juli um 10.30 Uhr auf dem Festplatz des **Deutschen Roten Kreuzes**, Fischbachstraße 1 und schließt am Sonntag, dem 3. September um 10.30 Uhr am Ankerplatz der **Marinekameradschaft „Zerstörer Lütjens Dudweiler**“, an der Sulzbachtalstraße. Die Gemeinden sind zu diesen Gottesdiensten und zu den Vereinsfesten herzlich eingeladen.

## Ökumenische Taizégottesdienste

Die evangelische und die katholische Kirchengemeinde in Dudweiler, Herrensohr und Jägersfreude laden herzlich zu den nächsten ökumenischen Taizégottesdiensten am Samstag, dem 10. Juni und 12. August, in die Christuskirche und am Samstag, dem 8. Juli, in die Kirche St. Marien (Maria Himmelfahrt), jeweils um 18.00 Uhr ein. Es

ist ein gutes ökumenisches Zeichen, dass die Gottesdienste zukünftig gemeinsam von beiden Kirchengemeinden vorbereitet werden.

## Krabbelengel in der Christuskirche

*Gottesdienst für Krabbelkinder und kleine Gottesdienstbesucher jeden zweiten und dritten Sonntag im Monat um 11.30 Uhr in der Christuskirche.*

Singen, toben tanzen. Seit November

2021 wird die Christuskirche jeden zweiten und dritten Sonntag im Monat mit Leben unserer kleinsten Gemeindeglieder ausgefüllt. Bei einem kleinen Imbiss aus Obst und Gebäck wird aber auch hart gearbeitet. Auf unterschiedliche Weise werden den Kleinen in der Gemeinde biblische Geschichten erzählt und besprochen.

Die Krabbelengel sind aber auch Gottesdienstangebot für die jungen Eltern von Krabbelkindern und deren Geschwisterchen. Es besteht hier die Möglichkeit zum Austausch über Themen, Sorgen und Gedanken, die auch mal über den Alltag hinausgehen können.

Im Laufe der kommenden Jahre wollen wir die Krabbelengel weiterentwickeln: Es soll wieder ein Kinder- und Familiengottesdienst für alle Altersgruppen entstehen, der Eltern den Austausch ermöglichen und Kindern die Bibel spielerisch näher bringen will. Es wird dabei nicht immer nur um Gottesdiensterfahrung gehen, sondern wir wollen jüngste und junge Christen mit Spaß und Abwechslung erleben lassen, dass die Bibel nicht nur ein altes Buch ist, sondern immer wieder auch viele bis heute alltägliche Fragen und Probleme beschreibt und als Orientierung dienen kann, solche Themen gemeinsam zu besprechen und vielleicht sogar gemeinschaftlich zu lösen.

Dazu sind alle herzlich eingeladen! Weitere Informationen bekommen Sie im Gemeindebüro oder direkt bei den Krabbelengeln in der Christuskirche. Die Termine finden Sie natürlich auch in diesem Gemeindebrief in der Übersicht der Gottesdienste (S. 14 und 15).

## Frühlingskaffee für Senioren

An alle die sich hiervon angesprochen fühlen! Im Namen unserer Kirchengemeinde laden wir nach einer längeren coranabedingten Auszeit wieder zu einem Frühlingskaffee ins **Oberlinhaus** (Klosterstraße 34a) ein.

SENIORENNACHMITTAG

Dieses findet am **Mittwoch, dem 07. Juni** von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr statt. Für Essen und Trinken ist gesorgt, ebenfalls wird es ein kleines Unterhaltungsprogramm geben.

Damit wir planen können, ist eine **Anmeldung** erforderlich. Sie erreichen unser Büro telefonisch unter 952080 - vormittags von 8.00 bis 11.30 Uhr (Montag, Dienstag, Donnerstag und

Freitag). Unser Vorbereitungsteam freut sich auf Ihr Kommen.

**Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden 2023**

Elina Abt,
Jan Arend,
Mia Charlotte Blanchette,
Leon Bleibtreu,
Nikita Brandes,
Rick Drumm,
Julius Ehses,
Carolin Sophie Glaub,
Luca Glaub,
Hannah Magdalena Herrmann,
Leni Hess,
Marlene Janes,
Lea-Sophie Lux,
Philipp Maus,
Lara-Larissa Molter,
Noelle-Lena Montag,
Bianco Lino Panzel,
Sofia Rajle,
Chantal Rimbach,
Julian Rupp,
Katharina Sax,
Phil Sefrin,
Sergej Siebrasse,
Jonas Spaniol,
Mia Speicher,
Jan Milo Stauner,
Kati Steckmann,
Angelina-Marie Weber.

## Konfirmand/inn/en-Anmeldeabend

Herzliche Einladung für den neuen Jahrgang! Am Freitag, dem 22. September 2023, laden wir um 19.00 Uhr in die **Heilig-Geist-Kirche** (Martin-Luther-Straße 11) zu einem Informations- und Anmeldeabend ein. Eingeladen sind alle Jugendlichen, die im Jahr 2010 oder früher geboren wurden. Der Unterricht beginnt nach der Anmeldung mit einem Kennenlernnachmittag und anschließendem Gottesdienst am 30. September und endet mit der Konfirmation vor den Sommerferien 2024.

**Mittendrin -**
Mit Gott und dir

Die **Mittwochsfrauen** laden ab Oktober zu einem kleinen Glaubensimpuls mitten in der Woche ein. Also mittendrin, am Mittwoch.
Von 19.00-19.30 Uhr treffen wir uns in der Kreuzkirche Herrensohr, im Anschluss gibt es Zeit zur Begegnung und zum kleinen Abendbrot.

Folgende Termine für die ersten drei Treffen:

11. Oktober 2023
10. Januar 2024
10. April 2024

## Rückblicke

…. und nach dem Gottesdienst im neuen Gewand bleibt man noch ein wenig zusammen.

„Many Voices“ bei der Probe …

Großer Andrang herrschte wieder beim ökumenischen Motorrad-Gottesdienst in Herrensohr.

Die Mittwochsfrauen sorgten für das Catering beim Tag der Offenen Tür in der Gärtnerei Birkenmeier und hatten tatkräftige Hilfe. Der Erlös ging an das Ruanda-Projekt.

Unten: Zwei Meister am Klavier (und an der Orgel!). Rainer Oster und Andreas Rothkopf spielten im Mai die 50. Abendmusik in der Kreuzkirche.

**Sonntag Kantate**

»Singet, spielet, lobet… mit Posaunen… jauchzet vor dem Herrn« Diesem schönen Aufruf aus Psalm 98 sind wir am Sonntag Kantate reichlich nachgekommen. Anlässlich des 150-jährigen Bestehens des Dudweiler Kirchenchores haben auch unser Posaunenchor, das Vokalensemble Many Voices und der Kirchenchor Herrensohr zusammen mit der Orgel und den Gemeindestimmen die Christuskirche mit himmlischem Klang erfüllt. Wir danken besonders unseren Chorleiterinnen Judith Gelz, Susanne Kugelmeier und Christiane Poersch und freuen uns auf weitere gemeinsame Auftritte.

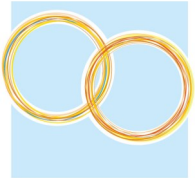
Die Grabhöhle unserer Feier der Osternacht.

Der 1. Jahrestag des Kriegs in der Ukraine war Anlass für ein Friedensgebet In der Heilig-Geist-Kirche.

## Herzliche Glück- und Segenswünsche

Leider verbietet uns der Datenschutz die Veröffentlichung von personenbezogenen Daten, also auch von Namen, im Internet !

## Trauungen



## Taufen

# Beerdigungen

# Gruppen und Kreise

## Gemeinsamer Besuchsdienstkreis

Es finden wieder Treffen des Besuchsdienstkreises statt. Wir werden auch wieder den Jubilar/inn/en unsere Geburtstagsgrüße überbringen oder den Geburtstagsbrief in den Briefkasten stecken. Termine für Treffen: nach Vereinbarung. **Kontakt**: Gabi Luckhardt, Tel. 763983

## Mittwochsfrauen

Termine: 14.6., 12.7., 13.9.
Interessierte Frauen können sich jederzeit gerne melden.
**Kontakt**: Ute Müller, Monika Weber und Christiane Poersch unter Tel. 78875 oder per Mail an tantefrieda74@gmx.de

## Herzensgebet. Christliche Meditation

Jeden 2. Donnerstag im Monat um 18.30 im Gemeindezentrum Kreuzkirche.
Offene Gruppe, keine Anmeldung erforderlich.
**Kontakt**: Pfarrer Tobias Kaspari, Tel. 72071

## Unsere Chöre

**Kirchenchor Dudweiler**
Proben: dienstags 16.30-18.00 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Haus
**Kontakt**: Judith Gelz 0175 2013179

**Posaunenchor**
Proben: donnerstags 19.30-21.00 Uhr im Oberlinhaus
**Kontakt**: Judith Gelz 0175 2013179

**Vokalensemble Many voices**
Proben: sonntags 17-19 Uhr in der Kreuzkirche. Termin: 25.6.
**Kontakt**: Christiane Poersch tantefrieda74@gmx.de

**Kirchenchor Kreuzkirche**
Proben: montags 19.45-21.00
**Kontakt**: Susanne Kugelmeier, Tel. 0681 9388947

## Die HottenHühs

Jugendkreis ab 15 Jahren, Treffen im Dietrich-Bonhoeffer-Haus, freitags um 19 Uhr. Nachfragen zum Programm etc. bei Heiko Poersch Tel.: 9520816

# Dietrich-Bonhoeffer-Haus

## Frauenhilfe Süd

Mi 15 Uhr. Termine: 07.06., 21.06., 05.07., 19.07., 02.08., 16.08.
im Dietrich-Bonhoeffer-Haus, **Kontakt:** Wilhelmine Eisenbeis, Tel. 7 53 84

# Oberlinhaus

## Frauenkreis

Alle 14 Tage donnerstags um 19 Uhr im Oberlinhaus. Die Themen werden kurzfristig vereinbart. **Kontakt**: Uschi Irsch, Tel. 764736

# Kreuzkirche

## Frauenhilfe Herrensohr

Jeweils donnerstags um 15.00 Uhr in der Kreuzkirche.
Termine: 15.6., 29.6., 13.7., 27.7.; August**:** Ferien

**Kontakt**: Monika Reik**,** Tel.: 500 94 45

## Bezirksfrauen:

nach Vereinbarung, **Kontakt**: Monika Reik**,** Tel.: 500 94 45

## Adressen/Telefonnummern der Gemeinde

Gemeindeamt (Mo / Di / Do / Fr 8-11.30, Mi geschlossen ):
Klosterstraße 34 a 06897 952080
Pfr. Heiko Poersch: privat: Pfaffenkopfstraße 114 06897 1720256
Büro: Klosterstraße 34 a 06897 9520816
Email: heiko.poersch@ekir.de
Pfr. Tobias Kaspari: Solferinostr. 7 06897 72071
Email: tobias.kaspari@ekir.de
Küster und Hausmeister Christuskirche/Oberlinhaus
Alexander Bengraf 0162 8001753
Küsterin Heilig-Geist-Kirche: Rosi Müller 06897 75445
Küsterin Kreuzkirche: Esfir Mitskanets 06897 76 82 29

Kita Oberlinhaus: Tel. 7 43 89 und 77 84 20 / Fax: 77 87 30
Email: dudweilerobh@evkita-saar.de, Adresse: Klosterstr. 34a

Kita Dietrich-Bonhoeffer-Haus: Tel. 7 42 44 und 76 56 50 / Fax: 76 82 10
Email: dudweilerdbh@evkita-saar.de, Adresse: Martin-Luther-Str. 9

Adressen der Kirchen: 66125 Saarbrücken; Heilig-Geist-Kirche: Martin-Luther-Str. 9; Christuskirche: Saarbrücker Str. 286; Kreuzkirche: Johannesstr. 33

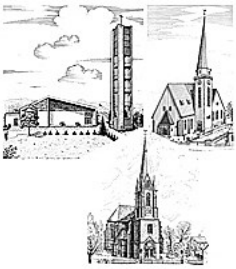
Bankverbindungen:

- Sparkasse Saarbrücken, IBAN: DE19 5905 0101 0001 0146 87
  BIC: SAKSDE55XXX
- Vereinigte Volksbank eG,
  IBAN: DE55 5909 2000 3024 4000 09 BIC: GENODE51SB2

Internetadresse: https://www.kirchengemeinde-dudweiler.de
Mailadresse: dudweiler-herrensohr@ekir.de , FACEBOOK: @EvKiDuHe

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Gemeindebriefs „September - November 2023“ ist der 10. August 2023**

Impressum




| | |
|---|---|
| **Herausgeber:** | **das Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Dudweiler / Herrensohr** |
| **V.i.S.d.P.:** | **Pfr. H. Poersch f. d. Gesamtinhalt** |
| **Redaktion:** | **Pfr. H. Poersch, Pfr. Dr. T. Kaspari, S. Jachmann, G. Kliebenstein, Dr. H.-D. Luckhardt** |
| **Layout:** | **Dr. H.-D. Luckhardt** |
| **Druck:** | **Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen** |